

## V. WILLKÜRVERBOT UND ALLGEMEINER GLEICHHEITSSATZ

### 1. Allgemeines

Der allgemeine Gleichheitssatz besitzt wie das Willkürverbot einen umfassenden sachlichen Gewährleistungsbereich.<sup>89</sup> Der allgemeine Gleichheitssatz verlangt, dass Gleiches gleich und Ungleiches ungleich behandelt werden muss.<sup>90</sup> Das Willkürverbot schützt dagegen einen Minimalstandard an Recht und Gerechtigkeit.<sup>91</sup> Beide Grundrechte besitzen also einen eigenen sachlichen Gewährleistungsbereich, der sich partiell aber überschneiden kann.<sup>92</sup>

### 2. Schutzbereich des Gleichheitssatzes und des Willkürverbots

Nach der Rechtsprechung des Staatsgerichtshofes ist der Inhalt des allgemeinen Gleichheitssatzes in der Rechtsetzung hauptsächlich auf den

---

der Schweiz hinsichtlich des Grundrechtscharakters der Menschenwürde siehe Müller J. P., Grundrechte, S. 1 ff.; Mastronardi Philippe, Art. 7 BV, Rz 14 ff., in: Ehrenzeller Bernhard/Mastronardi Philippe/Schweizer Rainer J./Vallender Klaus A. (Hrsg.), Die schweizerische Bundesverfassung. Kommentar, Zürich/Basel/Genf 2002; Haller Walter, Menschenwürde, Recht auf Leben und persönliche Freiheit, § 209, Rz 14 ff. und Rz 18, in: Merten Detlef/Papier Hans-Jürgen (Hrsg.), Handbuch der Grundrechte, Band VII/2, Heidelberg 2007; Kley, Grundrechtskatalog, S. 323 ff. Zur Diskussion in Deutschland siehe Starck, Art. 1, Rz 28 ff.; Höfling, Art. 1, Rz 46 ff.

89 Der Staatsgerichtshof hat sich zum jeweiligen Schutzbereich dieser beiden Grundrechte in den Entscheidungen StGH 1998/2 und StGH 1998/45 ausführlich geäußert. Vgl. StGH 1998/2, Urteil vom 19. Juni 1998, LES 1999, S. 158 (161) und StGH 1998/45, Urteil vom 22. Februar 1999, LES 2000, S. 1 (5 f.). Vgl. dazu auch S. 336 ff. und S. 341 f.

90 Vgl. schon StGH 1961/3, Gutachten vom 27. Juni 1961, ELG 1962–66, S. 184 (185 f.). Zu den Formeln vergleiche S. 79 ff. und S. 144 ff.

91 Vgl. dazu S. 56 f. und S. 59 f.

92 Vgl. Kley, Kommentar, S. 257. Vgl. dazu auch Müller G., Gleichheitssatz, S. 43 ff.; Thürer, Willkürverbot, S. 431 ff.; Huber H., Sinnzusammenhang, S. 127 ff.; Müller J. P., Verfassungsgerichtsbarkeit, S. 75 ff.; Müller J. P., Grundrechte, S. 476 ff.; Uhlmann, S. 83 ff.